

Niederschrift

über die 13. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Montag, den 27.03.2023 im Christian-Wirth-Saal auf dem Schlossgarten-Campus

Sitzungsbeginn: 19:02 Uhr

Sitzungsende: 20:22 Uhr

An der Sitzung nehmen teil:

A. Von der Stadtverordnetenversammlung

CDU:

Dr. Holzbach, Christoph

Becker, Rolf

Bertz, Claudia

Drexelius, Matthias

Fischer, Bianca

Holzbach, Markus

Hrusa, Nicole Angelique

Jackson, Alexander

Katrusa, Isabell

Kern, Stefan

Kiesow, Stefan

Salguero-Grau, Conchita

Sussmann, Kevin

SPD:

Dupuy, Pascal

Ebel-Theuerkauf, Leonie, bis einschl. TOP 16

Hahn, Birgit

Lotz, Helga

Müller, Bernhard

Ruß, Ortwin

Schnierle, Jana

FWG:

Brötz, Joachim

Müller, Brunhilde

Saltenberger, Joachim

Schmidt, Michl

B 90/Grüne:

Eigler, Jörg

Enslin, Ellen

König, Thorsten

Sielemann, Manfred

Sielemann, Susanne

Warlich, Doris

Weinreich, Susanne

FDP:

Mächold, Simone

Müller, Ralf

B. Vom Magistrat

Wernard, Steffen

Fritz, Dieter

Blücher-Hauk, Sandra

Dertinger, Harry

Feindler, Hubertus

Fritz, Reiner

Hahn, Michael

Hahn, Raymond

Maas, Rüdiger

Roth-Peters, Maria

Schmidt-Winterstein, Dietmar

Seidenstücker, Gerd

C. Vom Ausländerbeirat

Mescheder, Kibar

Wagner, Katherine

D. Vom Seniorenbeirat

Schäper, Charlotte

E. Entschuldigt fehlten

Keth, Ulrich

Huschka, Monika

F. Von der Verwaltung

Schach, Beate

G. Gäste

1 Bürger

1 Pressevertreter

AfD:

Ciarlo, Michele M.
Dr. Hauk, Clemens
Dr. Vogel, Ileana

Bevor Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach zur Tagesordnung übergeht, bittet er um eine Schweigeminute für Herrn Hellwig Herber, der von April 2016 bis November 2022 Stadtverordneter der Stadt Usingen gewesen ist und am 05. März 2023 verstarb.

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 17 nicht öffentlich beraten und beschlossen werden soll. Er wird dann die Öffentlichkeit bitten, den Saal zu verlassen.

Beschluss

Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig, 0 Enthaltungen

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Beschluss

Die Niederschrift wird bei zwei Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig, 2 Enthaltungen

4. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach berichtet aus dem Ältestenrat, wie künftig bei der Verweisung von Anträgen in die Ausschüsse verfahren werden soll. Es wurde vereinbart, dass künftig bei der Verweisung in die Ausschüsse explizit im Beschluss vermerkt wird, wenn er zur „abschließenden Beschlussfassung“ in den Ausschuss verwiesen wurde.

5. Mitteilungen des Magistrats

Bürgermeister Wernard macht folgende Mitteilungen:

1. Die Sanierung des Bürgerhauses Wilhelmsdorf ist so gut wie abgeschlossen. Es fehlen noch Schallschutzmaßnahmen im Kleinsaal. Erneuert wurde der Fußboden im Versammlungsraum sowie Teile im Flur. Die Duschen und die Umkleide wurden saniert. Es wurde ein barrierefreier Zugang zur Halle geschaffen, eine Behindertentoilette, neue Elektroleitun-

gen verlegt sowie Schallschutzmaßnahmen in Halle und abschließend noch im Versammlungsraum durchgeführt. Mit diesen Baumaßnahmen wird auch eine Optimierung des Energiehaushaltes angestrebt. Die Beleuchtungsanlage wurde auf LED-Beleuchtung in der ganzen Halle umgestellt, zusätzlich wurde die Heizungsanlage erneuert. Hierfür entstanden Kosten in Höhe von rund 500.000 €. Ein Großteil hiervon wurde vom Förderprogramm Hessenkasse vom Land Hessen übernommen.

2. Die Meldungen an das Finanzamt wegen der steuerpflichtigen Grundstücke bezüglich der Grundsteuer wurden seitens der Stadt Usingen erledigt.
3. Die Verträge mit der GSW sowie Lidl wegen der geplanten Baumaßnahme „Kreisel Bahnhofstraße“ wurden abgeschlossen. Geplant ist, Ende des Jahres 2023/Anfang des Jahres 2024 mit den Baumaßnahmen zu beginnen. Die städtischen Gremien werden vom Fortgang der Planungen informiert.
4. Für das Bürgerhaus Kransberg liegt mittlerweile die Abbruch- und Baugenehmigung vor. Am 03. Mai 2023 findet dort eine Anliegerversammlung statt. Es soll mit einem Umlaufbeschluss des Magistrats der Auftrag für den Abbruch vergeben werden, damit keine Zeit verloren geht. Es ist geplant noch vor den Sommerferien mit den Arbeiten zu beginnen. Der Neubau selbst soll dann auch zeitnah vergeben werden, damit auch damit begonnen werden kann.
5. Die Stadt Usingen hat im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit gemeinsam mit den übrigen beteiligten Kommunen einen Bewilligungsbescheid in Höhe von 100.000 € für den Zweckverband Feuerwehrtechnische Dienste bekommen.
6. Zum Thema Glasfaser hat die Deutsche Glasfaser mitgeteilt, dass bislang 155 Haushalte ans Netz gegangen sind. Leider musste eine Planänderung erfolgen aufgrund technischer Probleme zwischen Eschbach und Usingen. Dort müssen noch Fasern eingeschweißt werden. Somit wird nach Eschbach Wernborn vorgezogen, danach Kransberg. Sehr ärgerlich, weil gerade das Gewerbegebiet in Usingen den Glasfaseranschluss benötigt. Geplant ist bis Ende April 2023 alle aktiven Verteiler ans Netz zu bringen.
7. Im SJK wurde schon berichtet, dass eine Jugendbefragung aller 12 bis 17-jährigen geplant ist. Nach den Osterferien soll es losgehen. Die Jugendlichen erhalten ein persönliches Anschreiben mit Fragen, die über einen QR-Code anonym beantwortet werden sollen. Über das Ergebnis wird dann im Ausschuss SJK berichtet.

6. Fragestunde

6.1 Schriftliche Fragen

Liegen nicht vor.

6.2 Mündliche Fragen

Grünen-Fraktionsvorsitzende Enslin hat eine Frage an den Magistrat. Wie hoch ist der Ansatz für das integrierte Klimaschutzkonzept, Eigenanteil der Stadt und Förderanteil und wo ist dieser Ansatz im Haushalt zu finden?

Bürgermeister Wernard teilt mit, dass die Antwort hierzu dem Protokoll beigelegt wird.

Nachtrag:

84.000 € für das kommunale Energiekonzept für die Baugebiete Eschbach und Merzhausen (Förderung 50.000 € der Landesenergieagentur für das kommunale Energiekonzept)

80.000 € Nahmobilitätskonzept investiv

50.000 € „nicht spezifizierte Klimamaßnahmen“ 25.000 € Förderung vom Land für "nicht spezifizierte Klimamaßnahmen"

10.000 € Beratungsleistungen

20.000 € Entschärfung Querung B456

Diese Maßnahmen sind auf Seite 426 im Haushalt zu finden.

AfD-Fraktionsvorsitzender Ciarlo möchte zum Kreisel am Erlenhoff wissen, wie der Stand der Dinge zum Thema Zebrastreifen ist?

Bürgermeister Wernard teilt mit, dass der Rückbau voraussichtlich im Mai 2023 begonnen werden soll. Der genaue Zeitraum wird ebenfalls dem Protokoll beigefügt.

Nachtrag: Die SYNA hat Lieferprobleme für die Beleuchtung des Fußgängerüberweges. Der Liefertermin ist Stand jetzt Ende Juni, d.h. dass wir erst im Anschluss mit der Umsetzung beginnen können. Das ist auch so mit Hessen Mobil abgestimmt.

7. Berichterstattung der Ausschussvorsitzenden

A. Punkte mit Aussprache

8. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.03.2023 - Nahmobilitätskonzept

Stadtverordnete Weinreich erläutert den gestellten Antrag. Hierzu wird seitens aller Fraktionen ausführlich diskutiert.

Bürgermeister Wernard erläutert nochmals das Konzept der Nahmobilität und verweist darauf, dass diese Konzeption auch mit Unterstützung der Bürgerschaft erstellt wurde und auch Grundlage für Fördermaßnahmen ist.

Die FWG-Fraktion bittet, die Ziffer 1 sowie den Rest getrennt abzustimmen. Dieser Bitte folgt Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach.

Beschluss-Nr. XI/35-2023

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Das vorgelegte Nahmobilitätskonzept Usingen Abschlussbericht und Mängelliste wird im Ausschuss für Verkehr, Bauen und Stadtplanung sowie im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellt.
2. Für die Sofortmaßnahmen wird eine Kostenschätzung mit Zeitplan erstellt.
3. Es wird eine Prioritätenliste zukünftiger Baumaßnahmen für die nächsten fünf Jahre erstellt.
4. Es wird eine Kosten- und Finanzierungsübersicht mit Zeitplan für die Baumaßnahmen erstellt.
5. Die Ergebnisse werden im VBS und HFA vorgestellt.

Abstimmungsergebnis

Zu Ziffer 1:

Einstimmig, 0 Enthaltungen

Zu Ziffer 2 bis 4 à Block:

9 Ja-Stimmen,
24 Nein-Stimmen,
3 Enthaltungen

9. Errichtung einer Schnellladestation für PKW

AfD-Fraktionsvorsitzender Ciarlo teilt mit, dass er der Vorlage nicht zustimmen wird, da er die Konditionen nicht kennt. Daraufhin erläutert Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach Herrn Ciarlo die Vorlage.

Bürgermeister Wernard ergänzt und bestätigt, dass die grundsätzliche Beschlussfassung bereits durch das Parlament erfolgte und es nun lediglich darum geht, die Maßnahme mit einem anderen Partner durchzuführen.

Nach diesen Ausführungen erklärt Herr Ciarlo, dass er die Vorlage nun nachvollziehen kann.

Beschluss-Nr. XI/18-2023

In Änderung bzw. Ergänzung des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 30.05.2022 wird die Verwaltung ermächtigt, alternativ mit der MAINOVA in ein Vertragsverhältnis über die Verpachtung von Flächen für die Errichtung von E-Ladesäulen einzutreten.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig, 1 Enthaltung

10. Anpassung der Betreuungsentgelte der betreuten Grundschulen Usingen Außerplanmäßige Ausgabe betreute Grundschulen Usingen für 2022

Bürgermeister Wernard teilt mit, dass im HFA-Protokoll der Beschluss so lauten müsste, wie er im SJK getroffen worden ist. Dies wurde versehentlich nicht angepasst. Er bittet das Versehen zu entschuldigen.

Daraufhin wird ausführlich über die Beschlussvorlage diskutiert. Fraktionsvorsitzender Brötz weist darauf hin, dass seine Fraktion in der letzten Stadtverordnetenversammlung einen Änderungsantrag gestellt hat. Dieser lag den Ausschüssen nicht vor, weshalb er heute um Abstimmung desselben bittet.

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach teilt nach allen Redebeiträgen mit, dass er zuerst über den Änderungsantrag der FWG vom 05.02.2023, gestellt in der letzten Stadtverordnetenversammlung, abstimmen lässt. Danach wird über den Änderungsantrag der CDU/SPD vom 06.03.2023 sowie die Vorlage abgestimmt.

Abstimmung über den seinerzeit gestellten Änderungsantrag der FWG-Fraktion vom 05.02.2023:

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen,
29 Nein-Stimmen,
3 Enthaltungen

Somit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Abstimmung über den Änderungsantrag der CDU/SPD vom 06.03.2023:

Beschluss-Nr. XI/56-2022

Die Anpassung der Betreuungsentgelte der betreuten Grundschulen in Usingen wird beschlossen. Diese erhöhen sich für die Betreuungszeiten wie folgt:

07.30-13.30 von derzeit € 40,- um jeweils € 10,- zum 1.8.2023 und zum 1.8.2024
07.30-14.00 von derzeit € 45,- um jeweils € 10,- zum 1.8.2023 und zum 1.8.2024
07.30-15.00 von derzeit € 100,- um jeweils € 20,- zum 1.8.2023 und zum 1.8.2024
07.30-17.00 von derzeit € 140,- um jeweils € 25,- zum 1.8.2023 und zum 1.8.2024

In den Folgejahren wird eine jährliche Steigerung analog der prozentualen Erhöhung der Kindertagesstätten vorgenommen.

Nach Einrichtung des Betreuungszentrums an der Astrid-Lindgren Schule erfolgt eine Vereinheitlichung aller Gebührensätze und Teilnahmebedingungen für die Usinger Grundschulen.

Abstimmungsergebnis

31 Ja-Stimmen,
3 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Abstimmung über die eingebrachte Vorlage:

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen
26 Nein-Stimmen,
7 Enthaltungen

Somit wird die Vorlage abgelehnt.

B. Punkte ohne Aussprache

Es bestehen keine Bedenken, dass man über die Punkte 11 bis 16 à Block abstimmen lässt.

11. Prüfantrag der Fraktionen CDU und SPD vom 20.06.2021 zur kurz- und mittelfristigen Einrichtung von barrierefreien WC- und Sanitäreinrichtungen am Hattsteinweiher

Beschluss-Nr. XI/17-2023

Es wird beschlossen, dass die dauerhafte Einrichtung einer barrierefreien und behindertengerechten WC- und Sanitäranlage mit dem Ausbau der bestehenden Anlage am Hattsteinweiher erfolgen soll. Die Umsetzung ist als Startprojekt im Förderprogramm LEADER Region Hoher Taunus im Haushaltsjahr 2023 möglich oder wird als Baumaßnahme im Investitionshaushalt der Stadt Usinger für das Haushaltsjahr 2024 angemeldet, sollte das Projekt keinen Zuschlag im Förderprogramm erhalten.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, 3 Enthaltungen

12. Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 18.06.2021 – Möglichkeiten eines virtuellen Kaufhauses

Beschluss-Nr. XI/23-2023

In Erledigung des Antrags Bündnis 90/Die Grünen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Wirtschaftsförderung prüft in Zusammenarbeit mit dem Usinger Verein für Wirtschaft und Gewerbe e.V. die Einführung einer digitalen Gutschein-Card und möglichen Funktionserweiterungen zur Förderung der lokalen Einzelhandels-, Gastronomie- und Dienstleistungsbetriebe. Die Wirtschaftsförderung wird nicht beauftragt, zu den bestehenden digitalen Plattformen weitere Online-Marktplätze einzurichten und zu betreiben

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, 3 Enthaltungen

13. Antrag von CDU, SPD und Bündnis 90/GRÜNEN vom 17.06.2019 „Plastikfreies Usingen“

Beschluss-Nr. XI/19-2023

In Erledigung des gemeinsamen Antrags von CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Wirtschaftsförderung prüft gemeinsam mit den Akteuren der Gastronomie und des Handels, ob ein einheitliches Usinger Mehrweg-Konzept für Behältnisse beim Speisenverkauf und wiederverwertbare Stofftaschen für den Einkauf beschafft werden können und kommuniziert in Abstimmung mit dem Usinger Vereinsring die geltenden Regelungen zur Plastikvermeidung auf Veranstaltungen mit entsprechender Maßnahmenentwicklung. Über mögliche Maßnahmen wird im WULF berichtet.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig, 3 Enthaltungen

14. Gründung eines Verfügungsfonds zur Förderung der Gestaltung von Schaufenster- und Werbeanlagen an Gebäuden im Geltungsbereich der Gestaltungssatzung im Förderprojekt „Lebendige Zentren“ (ISEK).

Beschluss-Nr. XI/24-2023

Im Rahmen des Förderprojektes „Lebendige Zentren“ (ISEK) wird die Einrichtung eines Verfügungsfonds unter Leitung der Wirtschaftsförderung und des beauftragten Projektbüros im Stadtumbaumanagement beschlossen, mittels dem Geschäftsbetriebe und Gebäudeeigentümer im Geltungsbereich der Gestaltungssatzung in der historischen Kernstadt in Usingen bei Maßnahmen zur satzungskonformen Umgestaltung bzw. bei der Neugestaltung von Schaufenster- und Werbeanlagen fachlich begleitet und finanziell gefördert werden können.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig, 3 Enthaltungen

15. Fortschreibung des Bedarf- und Entwicklungsplanes der Feuerwehren der Stadt Usingen

Beschluss-Nr. XI/9-2023

1. Die Fortschreibung des Bedarf- und Entwicklungsplanes der Feuerwehren der Stadt Usingen gemäß Anlage 1, BEP Stadt Usingen DHRW Group nach Abstimmung KBI, wird beschlossen.
2. Notwendige Konkretisierungen und noch zu treffende Entscheidungen werden durch den „Arbeitskreis Feuerwehr“ erarbeitet und erneut zur Beschlussfassung vorgelegt. Größere Beschaffungen werden bis dahin zurückgestellt.
3. Für die Beantragung von Fördermitteln wird der Grundsatzbeschluss gefällt, in der Kernstadt ein Wechselladersystem auf Basis des überörtlichen Konzepts des Hochtaunuskreises mit zunächst einem Träger-Grundfahrzeug zu installieren, sofern das Konzept des Hochtaunuskreises vom Regierungspräsidium genehmigt wird, Fördermittel vom Kreis und Land zu generieren sind und die Genehmigung der Aufsichtsbehörde erteilt wird, mit dem Wechselladersystem die Fahrzeuge TLF 20/45 und GW-L zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig, 3 Enthaltungen

16. Beschluss über den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2020 und Entlastung des Magistrats

Beschluss-Nr. XI/12-2023

Gemäß § 114 HGO wird der vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Jahresabschluss 2020 beschlossen und zugleich der Magistrat entlastet.

Über die im Bericht aufgeführten Beanstandungen wird wie folgt beschlossen:

Beanstandung Nr. 1: Die Feuerwehrgebührenbescheide werden zukünftig mit dem Briefkopf Usingens versandt. Die fehlende öffentlich-rechtliche Vereinbarung im Brandschutz wird nachgeholt.

Die noch zu genehmigenden überplanmäßigen Ausgaben in den Bereichen:

- Teilhaushalt 08 Sportförderung,
- Teilhaushalt 09 Räumliche Planung

werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, 3 Enthaltungen

17. Ankauf von landwirtschaftlichen Grundstücken zur südlichen Erweiterung des Gewerbegebiets „Am gebackenen Stein“

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach bittet die Öffentlichkeit den Saal zu verlassen.

Frau Ebel-Theuerkauf verlässt wegen persönlicher Betroffenheit den Sitzungssaal.

Bürgermeister Wernard erläutert die Gründe für die Nichtöffentlichkeit sowie das weitere Procedere.

Beschluss-Nr. XI/22-2023

Der Magistrat wird ermächtigt alle notwendigen Grundstücksgeschäfte (An- und Verkauf) im Rahmen der südlichen Erweiterung des Gewerbegebiets „Am gebackenen Stein“ durchzuführen.

Die landwirtschaftlichen Grundstücke werden in einheitlichen Grundstückskaufverträgen zu einem Preis von 40,00 €/m² angekauft.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, 0 Enthaltungen

Usingen, 27.03.2023

Dr. Christoph Holzbach
Stadtverordnetenvorsteher

Beate Schach
Schriftführerin

Alexander Jackson
CDU-Fraktion

Bernhard Müller
SPD-Fraktion

Ellen Enslin
Bündnis 90/Die Grünen

Joachim Brötz
FWG-Fraktion

Ralf Müller
FDP-Fraktion

Michele M. Ciarlo
AFD-Fraktion